

Die **Universitätsmedizin Rostock** (www.med.uni-rostock.de) ist der **Maximalversorger** für die Region Rostock, einer Wachstumsregion mit großem Potential.

Zur Verstärkung unseres Teams im **Institut für Anatomie** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Teilzeitbeschäftigung (26 h/Woche), zunächst befristet und vergütet nach dem TV-L einen

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Das Institut für Anatomie sucht zum 01.11.2022 eine/n wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter in Teilzeit für den Forschungsschwerpunkt Anorexia nervosa auf dem Gebiet der Neurowissenschaften.

Ihre Aufgaben:

- Forschung im Bereich Neurowissenschaften zu dem Schwerpunkt Gliazell- und Verhaltensveränderungen in einem murinen Anorexia nervosa-Modell
- Anwendung moderner molekularbiologischer Methoden
- Promotion im Institut für Anatomie

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium
- Bereitschaft zur tierexperimentellen Arbeit
- Erfahrungen in molekularbiologischen Methoden und Experimenten im Mausmodell sind von Vorteil
- Flexibilität und Freude an der Arbeit im Team,
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- Gesicherte und strukturierte Einarbeitung sowie gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Nutzung eines Jobtickets für den öffentlichen Nahverkehr
- Hervorragende Infrastruktur für junge Familien und Alleinerziehende
- Firmenkonditionen in Rostocker Fitnessstudios, bei ausgewählten Veranstaltungen sowie in ausgewählten Apotheken sowie Zugang zum Universitätssport

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail bitte nur im **PDF-Format** als eine Datei, bis zum 01.10.2022 an linda.frintrop@med.uni-rostock.de.

Dr. Linda Frintrop

linda.frintrop@med.uni-rostock.de

Institut für Anatomie

Tel.: 0381 494 – 8406

Prof. Dr. Dr. Markus Kipp

markus.kipp@med.uni-rostock.de

Institut für Anatomie

Tel.: 0381 494 - 8401

Schwerbehinderte werden bei der Stellenbesetzung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Die Bewerbungskosten werden entsprechend der geltenden Regeln des Landes Mecklenburg-Vorpommern nicht übernommen.